

# Wiesenpreis vergeben

Die artenvielfältigste Wiese 2020 der Steiermark wächst in Stattegg. NATUR VERBINDET gratuliert Heli Kammer ganz herzlich.

Denn Artenvielfalt spielt eine entscheidende Rolle für das heimische Ökosystem. Aus diesem Grund haben die Grünen den "Wiesenpreis" ins Leben gerufen, um jene Wiesen, in denen sich am meisten tummelt, zu prämiieren. WiesenbesitzerInnen aus dem ganzen Bundesland haben sich an der Ausschreibung beteiligt, mit der die Grünen der Steiermark die artenreichsten Wiesen im Land gesucht haben. Nun steht der Sieger fest: Heli Kammerer aus Stattegg – selbst ein Wiesenexperte - gewann die 1500 Euro Prämie, nachdem ein Botaniker-Team und eine Jury (Naturschutzbund-Vizepräsident Johannes Gepp, Martina Poeltl vom Universalmuseum Joanneum und Christian Berg vom Botanischen Garten) die teilnehmenden Wiesen begutachtet haben. Im Vordergrund stand bei der Beurteilung die qualitative

Artenzusammensetzung – Kammerers Wiese in Graz-Umgebung konnte in fast allen Kategorien – Anteil wiesentypischer Gräser und Kräuter, Vorkommen von wiesenfremden Arten, Bedeckungsverhältnis von Kräutern zu Gräsern sowie Wüchsigkeit und Düngeszustand und Strukturreichtum – überzeugen.

Die zweischürigen Wiesen auf 700 m Seehöhe im Grazer Bergland westlich des Schöckls werden traditionell bewirtschaftet und die Heumahd erfolgt abschnittsweise zu mehreren unterschiedlichen Zeitpunkten nach phänologischen Aspekten.



© Heli Kammerer

Zurück